

II-221 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Zahl 10 072/261-1.1/79

Legistische Vorhaben in der
XV. Gesetzgebungsperiode;

Anfrage der Abgeordneten
Dr. NEISSER und Genossen an
den Bundesminister für Lan-
desverteidigung, Nr. 71/J

86 IAB

1979 -08- 31

zu 71/J

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1010 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. NEISSER, KRAFT und Genossen am 4. Juli 1979 an mich gerichteten Anfrage Nr. 71/J, betreffend legistische Vorhaben in der XV. Gesetzgebungsperiode, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Im Zuge der im Jahre 1971 eingeleiteten grundlegenden Reform des Bundesheeres ist es in den letzten Jahren gelungen, eine Reihe vorrangiger Legislativmaßnahmen im Bereich der militärischen Landesverteidigung zu verwirklichen. Dennoch befinden sich derzeit einige wichtige Problemkreise im Stadium eingehender ressortinterner Prüfung, deren Ergebnis in absehbarer Zeit zu weiteren Legislativmaßnahmen führen wird.

So werden gegenwärtig im Bundesministerium für Landesverteidigung Untersuchungen über eine Neu-

- 2 -

regelung des militärischen Waffengebrauchsrechtes in Friedenszeiten angestellt; in welcher Weise diese Prüfungen ihren legislativen Niederschlag finden werden, kann allerdings derzeit noch nicht abgesehen werden.

Auch das Heeresdisziplinarrecht ist zur Zeit Gegenstand intensiver ressortinterner Bearbeitung, wobei sich die Überprüfungen vor allem auf die Auswirkungen des in seiner Grundstruktur durch das Beamten-Dienstrechtsgesetz veränderten Beamtendisziplinarrechtes auf das Heeresdisziplinar-gesetz sowie auf die verfassungsrechtliche Problema-tik der geltenden Regelungen über Freiheitsstrafen ("Engel"-Erkenntnis des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte) erstrecken. Die gegenständliche Materie erweist sich allerdings als außerordentlich komplex, sodaß derzeit nicht beurteilt werden kann, ob eine grundlegende Neufassung oder eine bloße Novellierung des Heeresdisziplinargesetzes vorzu-nehmen sein wird.

Inwieweit in nächster Zeit über die vorerwähnten Materien hinaus noch einzelne weitere Legislativ-maßnahmen im wehrrechtlichen Bereich, so etwa im Gefolge des vom Landesverteidigungsrat zu beschließen-den Landesverteidigungsplanes oder im Zusammenhang mit der Lösung des Problems der Längerdienenden (vgl. meine Anfragebeantwortung vom 20. August 1979, 52/AB zu 88/J), zu verwirklichen sein werden, ist im Hinblick auf das oben Gesagte derzeit ebenso-wenig abschließend zu beantworten wie die Frage, bis wann allfällige Gesetzesvorlagen dem National-rat vorgelegt werden.

27. August 1979

